

Abschrift fuer das Deutsche Konsulat in Montreal (Handelsattaché)

Deutsches Generalkonsulat  
fuer  
Kanada und Neufundland  
907 Victoria Bldg.

//////

Ottawa, den 5. Mai 1938.

Dtsch. Konf. Montreal

Empf.: - 9. MAI 1938

Sagab. Nr. \_\_\_\_\_

Auf den Bericht vom 27. April d.J.

berechnet. Beabsichtigte Aenderungen des kanadischen Zollltarifs

werden von der Kanadischen Regierung erfahrungsgemaess bis zum  
W. Tage der Inkraftsetzung als strenges Geheimnis gehuetet. Es  
Monist aber, auch nach vertraulicher Ansicht massgebender Zoll-  
ledbeamten, nicht damit zu rechnen, dass unter der gegenwaertigen  
Regierung eine Erhoehung der Zoelle auf Werkzeuge eintreten  
wird.

Die Bemerkung des Einkaufers der Firma Ashdown  
haengt moeglicherweise damit zusammen, dass die kanadische  
Zollbehoerde in letzter Zeit die Verzollungswerte fuer Schrau-  
ben- und Rohrschluessel, Erzeugnisse einer deutschen Firma,  
festgesetzt hat. Diese Werte (fixed values) werden von der  
Zollbehoerde vertraulich behandelt und einzelnen unbeteiligten  
Importeuren nicht bekannt gegeben. Andererseits ist die Zoll-  
behoerde (Commissioner of Customs) bereit, der Firma Kuetzing  
falls sie ihr die Preise der Erzeugnisse, die sie in Kanada  
importieren, oder zu denen sie an kanadische Kaeufer verkaufen  
will, unterbreitet, mitzuteilen, ob die Zollbehoerde diese  
Preise als angemessen (fair market values) anerkennt und der  
spaeteren Verzollung zugrunde legen wird.

Der Zollsatz auf Rohr - & Schraubenschluessel  
(wrenches & pipe wrenches) betraegt nach der Position 431b  
des Zollltarifs nach dem auf deutsche Waren anwendbaren Ver-  
tragstarif sowohl wie nach dem Generaltarif 35% vom Werte;

An  
das Deutsche Konsulat  
in  
W i n n i p e g

dazu

Kanad. Zollerbeuerden

Zoll



deutsches Generalkonsulat  
fuer

Ottawa, den 9. Mai 1934.

Kanada dazu tritt die Verkaufssteuer (sales tax) mit 8% und die Ein-  
fuhrabgabe (excise tax) mit 3%. Die beiden letzteren Abgaben  
Auf den Bericht vom 27. April d.J.  
werden vom verzollten Werte (Rechnungsbetrag plus Einfuhrzoll)  
berechnet. Beabsichtigte Aenderungen des kanadischen Zollltarifs

werden Durch diese Auskunft findet auch die Anfrage der Firma  
W. Kuetzing & Co. vom 9. Maerz an den Herrn Handelsattaché in  
Montreal, mit dem diese Angelegenheit besprochen ist, ihre Er-  
ledigung, nicht damit zu rechnen, dass unter der gegenwaertigen  
Regierung eine Erhoehung der Zolle auf Verkaufsgueter eintreten  
wird.  
gez. Windels

Die Bemerkung des Einkaufers der Firma Ashdown  
haengt moeglicherweise damit zusammen, dass die kanadische  
Zollbehoerde in letzter Zeit die Verzollungswerte fuer Schraub-  
ben- und Rohrschluessel, Erzeugnisse einer deutschen Firma,  
festgesetzt hat. Diese Werte (fixed values) werden von der  
Zollbehoerde vertraulich behandelt und einzeln unbeteiligten  
Importeuren nicht bekannt gegeben. Andererseits ist die Zoll-  
behoerde (Commissioner of Customs) bereit, der Firma Kuetzing  
falls sie ihr die Preise der Erzeugnisse, die sie in Kanada  
importieren, oder zu denen sie an kanadische Kaeufer verkaufen  
will, unterbreitet, mitzuteilen, ob die Zollbehoerde diese  
Preise als angemessen (fair market values) anerkennt und der  
spaelteren Verzollung zugrunde legen wird.

Der Zollsatz auf Rohr - & Schraubenschluessel  
(wrenches & pipe wrenches) betraegt nach der Position 451b  
des Zollltarifs nach dem auf deutsche Waren anwendbaren Ver-  
tragetarif sowohl wie nach dem Gebrauchtarif 35% vom Werte;

An  
das Deutsche Konsulat  
in  
Winnipeg

dazu

*Konrad Windels*